

Engelmarkt



Mit dem Verkauf von Päckchen unterstützt Mechthild Gornik Familien aus Weißrussland.



Schönes aus Filz, Wolle und Strick verkauften (v. l.) Milan (6), Ferdi, Ilay (3) und Aylin Ünal.



Der Tannenbaum-Weitwurf ist seit vielen Jahren eine beliebte Unterhaltungsaktion auf dem Engelmarkt in Marienfeld.

In Marienfeld fliegen die Bäume tief

Marienfeld (gad). Der Engelmarkt in Marienfeld ist seit Jahren gut besucht. So wie am Wochenende: Zahlreiche Gäste waren der Einladung der Engelmarkt-Initiative gefolgt, um auf dem Klosterhof Lichterglanz und vorweihnachtliches Treiben zu erleben.

Eine schöne Bestätigung für alle an der Organisation Beteiligten. Insgesamt 17 Aussteller bestückten das Hüttendorf auf dem Klosterplatz. Einer der Höhepunkte war am Samstag das Tannenbaumweitwerfen. So waren nicht nur Mitglieder der Volkstanzgruppe Marienfeld an den Start gegangen, sondern auch zahlreiche Einzelteilnehmer versuchten sich darin, einen Baum möglichst weit zu werfen. „Das ist gar nicht so einfach. Wegen seiner Form und seiner stacheligen Zweige ist es am Besten, den Baum mit viel Anlauf und Schwung wie einen Speer zu werfen“, erklärte Christian Neumann aus Bielefeld. Zahlreiche Schaulustige hatten den spaßigen Wettstreit vor der Bühne verfolgt.

Aber auch das Alpaka-Gehege von Burkhard Bruns und Kari Lievonen war ein Hingucker. Ebenso die vielen Stände. Ob weihnachtliche Kränze, Tischgestecke und Holzdekorationen, Geschenke aus Wolle und Filz, Hundekesse, Seifen, Hörkissen, Schmuck oder Honig – die Auswahl war groß.

Gute Erlöse vermeldete auch

Mechthild Gornik. Sie verkaufte für die Gomel-Hilfe-Bochum unterschiedlich große Überraschungspäckchen. „Wir kaufen seit vielen Jahren die Päckchen für das Firmen-Wichteln. Dabei haben wir immer sehr viel Spaß und wissen, dass wir eine gute Sache unterstützen“, erzählen Anneliese Zimmer und Anja Menke aus Gütersloh, während sie zahlreiche Exemplare in ihren Einkaufsnetzen verstaute. Außer Tee, Kochplatten, Büchern, Salatbestecken und Bilderrahmen fanden sich in der Vergangenheit auch schon kleine Gemälde, Socken, Kosmetika und Spielzeug in den Paketen. Mechthild Gornik weiß meist selbst nicht, was sich in den liebevoll mit Weihnachtspapier verzierten Päckchen befindet. „Ich bekomme sie immer von verschiedenen Sponsoren, die damit die Gomel-Hilfe unterstützen“, erklärte sie. Von dem Erlös werden Familien im weißrussischen Gomel-Gebiet unterstützt. Bis heute leiden die Menschen in der Region unter den Folgen des Reaktorunfalls in Tschernobyl im Jahr 1986.

Eröffnet wurde der Engelmarkt am Freitag mit einem Laternenumzug für Kinder. Vor der Bühne auf dem Klosterhof gab es im Anschluss für die Kleinen vom Nikolaus (Heinz Krieff) und seinem Knecht Ruprecht (Eddy Helmert) eine Leckerei. Sängerin Andrea Maria Schroeter bereicherte das bunte Treiben im Anschluss mit Gesang.



Der Nikolaus war beim Engelmarkt zu Gast, um die Kinder mit kleinen Präsenten zu beschenken. Insgesamt war die Veranstaltung gut besucht. Bild: Grund

Rövekamp



Die Jungen und Mädchen vom Paulus-Kindergarten verzückten die Zuschauer während des Oase-Weihnachtsmarkts. Bild: Grund

Beifall für Schauspiel-Nachwuchs

Harsewinkel (gad). Einer der kleinsten Weihnachtsmärkte im Kreis Gütersloh hat am Samstag im Harsewinkler Rövekamp stattgefunden. Drei Verkaufsstände und ein Unterhaltungsprogramm gab es vor dem Stadtteilcafé Oase.

Es war der elfte Rövekamp-Weihnachtsmarkt, der vor allem den Stadtteilbewohnern etwas vorweihnachtliche Freude und Abwechslung bescheren sollte. Die Handarbeitsgruppe vom Dammanns Hof hatte an ihrem Stand handgefertigte Dinge im Angebot. Der Weltladen der evangelischen Kirchengemeinde

hielt allerlei schöne Weihnachtsdekorationen und Geschenke bereit.

Zudem sorgten zahlreiche Jungen und Mädchen vom St.-Paulus-Kindergarten für unterhaltensreiche Darbietungen auf einer Bühne. So erzählten die Geschichte vom „Nikolaus und dem dummen Nuck“. Dabei standen außer Jule in der Rolle als Pferd auch Johann als Esel Nuck, Lena in einer Doppelrolle als Fuchs und Rabe, Marie als Maus, Victoria als Frosch, Thalia als Hamster, Maxim als Schaf und Zuhur als Nikolaus auf der Bühne. Nach dem lauten Beifall der Eltern,

kehrten die Besucher in das Oase-Café ein, wo Kaffee und Kuchen gereicht wurden.

Der Männerchor der Evangeliums-Christen-Gemeinde und Märchenerzählerin Katinka Morgenstern aus Bielefeld bereicherten das gesellige Treiben vor und in der Oase mit einigen Liedern und Weihnachtsmärchen. Organisatorin Anna Hirsch dankte allen ehrenamtlichen Helfern, die diese Veranstaltung durch ihr Engagement ermöglicht hatten. Der Erlös ist für die Sanierungsarbeiten am Oase-Bauwagen und für einen neuen Bücherschrank im Rövekamp-Park bestimmt.

Clarholzer Straße

Trauertreff im Hospizbüro

Harsewinkel (gl). Am heutigen Montag findet der letzte Trauertreff in diesem Jahr im Büro der Hospizbewegung an der Clarholzer Straße 7 statt. Beginn ist um

15 Uhr. Dabei handelt es sich um ein offenes Angebot für alle trauernden Menschen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos und un-

verbindlich. Ausgebildete Trauerbegleiterinnen der Hospizbewegung begleiten die Gruppe. Auf Wunsch werden Einzelgespräche angeboten.

St. Marien

KFD feiert Messe

Marienfeld (gl). Die katholische Frauengemeinschaft (KFD) St. Marien feiert am Donnerstag, 12. Dezember, ab 8 Uhr eine Gemeinschaftsmesse. Im Anschluss

findet im Pfarrheim von St. Marien ein gemeinsames Frühstück statt, zu dem alle Mitglieder eingeladen sind, wie es in einer Mitteilung heißt.



Harsewinkel

Gymnasium

Weihnachtsfeier mit Musik und mehr

Harsewinkel (gl). Zur Weihnachtsfeier mit Musik und Literatur lädt das Gymnasium Harsewinkel für Freitag, 13. Dezember, ein. Beginn ist um 16 Uhr in der Aula. Die musikalischen Ensembles der Schule präsentieren ein festliches Programm. Auftreten werden unter anderem die Instrumentalklasse 6a, die Jazz-Rockgruppe und der Schulchor. Alle Zuhörer sind willkommen. Der Eintritt ist frei.

St. Johannes

KFD lädt zum Gottesdienst ein

Greffon (gl). Die katholische Frauengemeinschaft (KFD) St. Johannes Greffon lädt alle Mitglieder für morgen, Dienstag, 10. Dezember, ab 8 Uhr zur Gemeinschaftsmesse ein. Im Anschluss wird im Pfarrheim gefrühstückt.

Gartenfreunde

Pater spricht über Indien

Harsewinkel (gl). Die Blumen- und Gartenfreunde Harsewinkel laden für Mittwoch, 12. Dezember, zum Jahresabschluss ins Heimathaus ein. Ab 19.30 Uhr geht es um Indien. 5000 Jahre Geschichte, Heimat von mehr als einer Milliarde Menschen und die größte Demokratie der Welt – das sei Indien, wie es in einer Mitteilung heißt. Alle Interessierten sind willkommen, die Heimat von Pater Paul, der in Greffon lebt, kennenzulernen. Er hält einen Vortrag über den Subkontinent, der Heimat vieler Religionen und Kulturen ist.

Heute

UWG bespricht Ratssitzung

Harsewinkel (gl). Die UWG-Fraktion tagt am heutigen Montag ab 20 Uhr öffentlich im Hotel Haus Bergmann an der Gütersloher Straße 31 in Harsewinkel. Dort wird die nächste Ratssitzung vorbereitet. Unter anderem geht es um die Gebühren für Abfallentsorgung und die Wasserversorgung. Alle Interessierten sind willkommen, an der Sitzung teilzunehmen.

Beteiligung

Verein richtet Stammtisch aus

Harsewinkel (gl). Der Verein Harsewinkler Bürgerbeteiligung lädt alle Mitglieder und Interessierten zum Stammtisch am Dienstag, 10. Dezember, ein. Beginn ist um 20 Uhr in der Gaststätte Falke am Westfalendamm in Harsewinkel.

Termine & Service

Harsewinkel

Montag, 9. Dezember 2019

Aktuelles

DRK: 9 bis 13 Uhr und 16.30 bis 20 Uhr Blutspende, DRK-Heim, Dechant-Budde-Weg.
Stadt Harsewinkel: 14 bis 19 Uhr Gespräch zum Gasthof Wilhalm, Gasthof Wilhalm.

KFD St. Lucia: 15 Uhr Adventsfeier, St.-Lucia-Pfarrheim.

Hospizbewegung Harsewinkel: 15 bis 16.30 Uhr Trauertreff, Clar-

holzer Straße 7.

Heimatverein Marienfeld: 19.30 Uhr Plattdeutscher Abend, Heimathaus.

Kirchen

Seelsorge-Notruf: ☎ 05247/630 (St.-Lucia-Hospital).

Weltladen: 15 bis 18 Uhr geöffnet, Clarholzer Straße 18.

Beratung & Soziales

Schiedsamt: zu erreichen über das Rathaus: ☎ 05247/9350.

Rövekamp-Treff Oase: 16 Uhr handwerkliches Frauentreffen für

alle Altersgruppen; 18 Uhr Austausch der Ehrenamtlichen.

Gemeinschaftshaus Dammanns Hof: 9 bis 15 Uhr Koordination der Flüchtlingshilfe, ☎ 05247/2465; 9 bis 15 Uhr Flüchtlingsberatung, ☎ 05247/9264800; 10 Uhr Frauensprachkurs; 12 bis 16 Uhr Infocafé und Beratung; 15 bis 17 Uhr Kinderklamottenkiste; 15 bis 17 Uhr Haushaltsmarkt; 18 bis 22 Uhr Bürozeit der Gemeinwesenarbeit, ☎ 05247/2664; 17 Uhr Nähgruppe; 18 Uhr Offenes Männercafé.

Familienzentrum Mini-Maxi: 8

bis 12 Uhr Familienberatung; 8 bis 17 Uhr Spielgruppen; 9.30 bis 11 Uhr Café Zuwachs für Neugeborene; Prozessionsweg 12, ☎ 05247/406341.

Selbsthilfe für junge Frauen nach Krebs: Judith Hassmann, ☎ 05247/80822.

Sozialpsychiatrischer Dienst des Kreises: Mühlenwinkel 11; 8 bis 17 Uhr, ☎ 05241/851718.

Bezirkssozialdienst der Regionalstelle West: 8.30 bis 12 Uhr sowie 14 bis 16.30 Uhr Beratung, Mühlenwinkel 11, ☎ 05247/923550.

Pflegeberatung des Kreises: ☎ 05247/935-155 und -187.

Caritas-Sozialstation: 9 bis 13 Uhr Beratung, August-Claas-Straße 60 a, ☎ 05247/4038290.

Hilfsgemeinschaft für Suchtkranke: 19 bis 21 Uhr Beratung und Gruppenstunde in der Astrid-Lindgren-Schule (Nebeneingang), Am Rövekamp 12, Kontakt über ☎ 05247/988945 und ☎ 05247/3972.

Service Hallenbad: 9.15 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Apothekennotdienst: (ab 9 Uhr

bis 9 Uhr am Folgetag) Center-Apotheke, Am Anger 22 im real-Markt, Gütersloh, ☎ 05241/708766; Apotheke im Gesundheitszentrum, Am Krankenhaus 4, Warendorf, ☎ 02581/7899690.

Recyclinghof: 8 bis 18 Uhr, Dr.-Brenner-Straße 10, ☎ 05247/932921.

Anruf-Sammel-Taxi / Taxi-Bus: ☎ 05247/408888.

Bürgerbüro im Rathaus: 8 bis 17 Uhr geöffnet, ☎ 05247/935200.

Rentenversicherungsstelle im Rathaus: ☎ 05247/9350.